

Urkunde

Urkunde für

>Knd-Name<

Basierend auf dem Treibstoffverbrauch der Fahrzeugflotte Ihres Versicherungsvertrages
>Vertrags-Nr< (Laufzeit: >LZ< Monate, Laufleistung >LL< km/Jahr) entstehen folgende
Treibhausgasemissionen*:



XXX.XXX kg CO₂e

* Berechnung basierend auf Daten des Kraftfahrtbundesamts, den Grundsätzen des Greenhouse Gas Protocol und ausschließlich auf der Laufzeit des Versicherungsvertrages sowie der angegebenen Laufleistung.

First Climate bestätigt, dass diese Emissionen durch Emissionseinsparungen des
Klimaschutzprojektes

Lokale Waldschutzinitiative, Brasilien

ausgeglichen und die entsprechenden Emissionsminderungszertifikate unwiderruflich stillgelegt wurden.

Oktober 2022, Bad Vilbel

Olaf Bachert

CEO, First Climate Markets AG



FC-Reg-Cert-ID:

Brasilien: Waldschutz in Para

Lokale Initiativen gegen die illegale Abholzung



Zertifizierung:
Verified Carbon Standard
VCS VERBA STANDARD



Key Facts

Standort:
Bundesstaat Para, Brasilien

Projekttyp:
REDD+

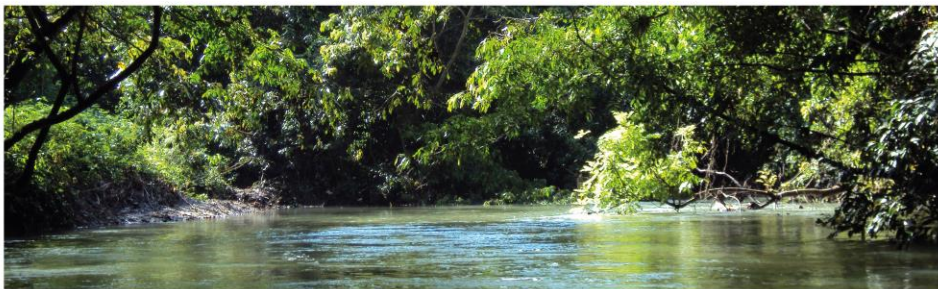
Emissionsminderung:
»» 553,000t CO₂ e p.a. ««

Projektstandard:
Verified Carbon Standard

Projektbeginn:
Januar 2008

Hintergrund

Der Regenwald Amazoniens ist nicht nur einer der artenreichsten Lebensräume der Erde, sondern erfüllt auch eine wichtige Rolle für die Entwicklung des globalen Klimas. Unklare Grundbesitzverhältnisse, die mangelnde Durchsetzung bestehender Gesetze und nicht zuletzt die weitverbreitete Armut in der Region führen jedoch immer häufiger zu illegalem und weitgehend unkontrolliertem Holzeinschlag. Neue Straßen erschließen immer entlegene Regionen und dienen als Einfallstor für Siedler. Diese roden häufig große Gebiete durch Abbrennen, um Flächen für die landwirtschaftliche Nutzung zu gewinnen. Die geltende Rechtslage in Brasilien verschärft das Problem, indem sie die Besetzung öffentlicher und privater Gebiete legalisiert, sofern diese nicht erkennbar bewirtschaftet werden. Nach einer Nutzungsdauer von fünf Jahren erhalten die Landbesetzer dann offizielle Nutzungsrechte für die von Ihnen beanspruchten Flächen. Da gerodetes Land etwa 5- bis 10-mal mehr wert ist als waldbestandene Flächen, werden zusätzliche Anreize für das illegale Roden geschaffen.



Das Projekt

Das Projekt arbeitet eng mit den Dorfgemeinschaften in der Projektregion zusammen und unterstützt sie auf mehrfache Weise dabei, ihre umliegenden Wälder vor dem Zugriff neuer Siedler zu schützen und damit vor der Abholzung zu bewahren. Zu den Projektaktivitäten gehören die Beratung von und die Hilfestellung für die Menschen vor Ort, um Ihnen die offizielle Durchsetzung ihrer Landrechte zu ermöglichen. Zu den Projektaktivitäten gehört außerdem die Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen Nutzung des Waldes – etwa durch Bienenhaltung zur Honigproduktion. Auf diese Weise gilt das Land nicht mehr als ungenutzt und die Rodung der Wälder wird erschwert. Die Verteilung energieeffizienter Kochöfen hilft dabei, den Bedarf der Dorfbewohner an Feuerholz zu senken.

Zum Zweck des Waldschutzes entwickelt das Projekt auch die Bildungs- und Gesundheitsinfrastruktur vor Ort und finanziert unter anderem den Bau neuer, dezentraler Schulen und Gesundheitsposten. Dadurch werden die entsprechenden Waldareale gewissermaßen „besetzt“ und eine illegale Rodung der Gebiete erschwert. Ein genaues Monitoringsystem ermöglicht außerdem die Erfolgskontrolle der Schutzmaßnahmen. Konkret wird durch die Projektaktivitäten ein Gebiet mit einer Fläche von rund 180.000 Hektar geschützt.

Nachhaltige Entwicklung

Durch Unterstützung dieses Projektes tragen Sie zum Erreichen folgender Sustainable Development Goals bei:



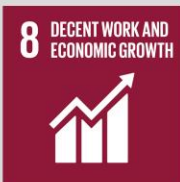
SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Neben der Reduktion von CO₂-Emissionen erzeugen alle unsere Klimaschutzprojekte vielfältigen Zusatznutzen für Mensch und Umwelt. Damit ermöglichen unsere Projekte Ihr Engagement im Sinne der Sustainable Development Goals der UN.



Good health and well-being

Im Rahmen des Projekts werden unter anderem effiziente Kochöfen an die Dorfbewohner im Projektgebiet verteilt. Durch die verbesserte Verbrennung entwickelt sich beim Kochen weniger gesundheitsschädlicher Rauch, wodurch das Risiko von Atemwegs- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen nachhaltig gesenkt wird.



Decent work and economic growth

Das Projekt schafft zahlreiche neue Erwerbsmöglichkeiten für die Menschen in der Projektregion und bietet Trainingsmaßnahmen für nachhaltige Waldnutzung an. Ein Teil der Einnahmen aus der CO₂-Kompensation wird zur Förderung und Unterstützung von Existenzgründungen in den Dörfern eingesetzt.



Climate action

Durch den Schutz der Waldflächen fungiert das Projektgebiet als bedeutende Kohlenstoffsenke und trägt dazu bei, die weltweite Klimaerwärmung nicht weiter zu beschleunigen.



Clean water and sanitation

Durch die intensive Nutzung gerodeter Waldflächen für die Viehwirtschaft werden die Böden und damit auch die Trinkwasserquellen stark belastet. Die nachhaltige Landnutzung trägt dadurch auch zum Erhalt der Wasserqualität bei.



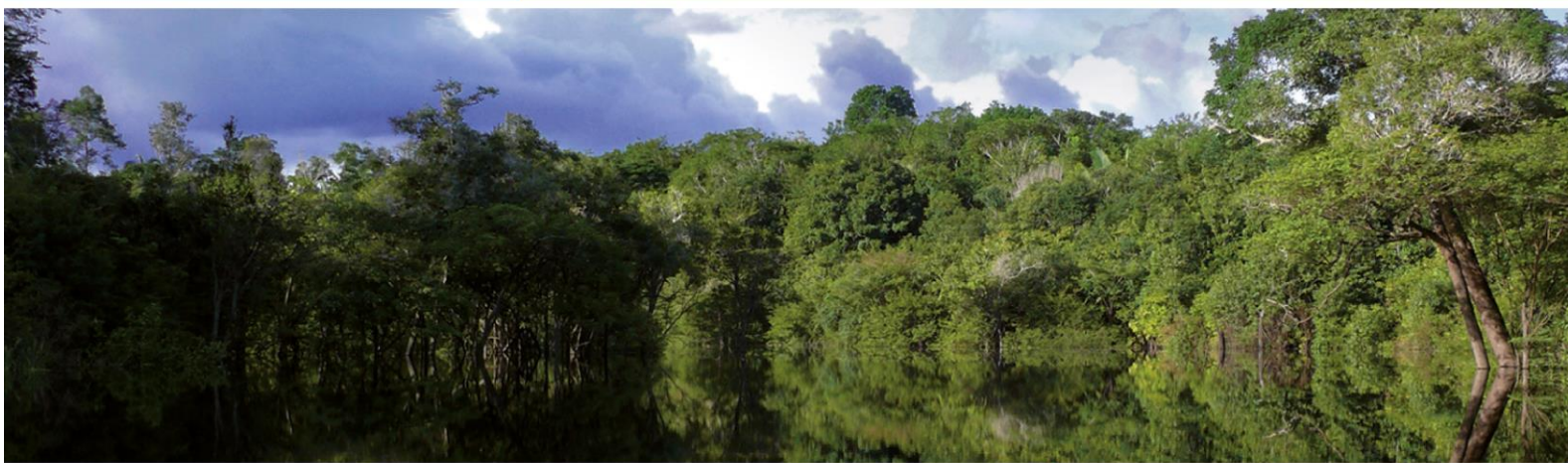
Responsible consumption and production

Das Projekt befähigt und ermutigt die Dorfbewohner, die Produkte und Ressourcen des Waldes nachhaltig zu nutzen und umweltverträgliche Wirtschaftskreisläufe aufzubauen.



Life on land

Der Regenwald im Amazonas ist einer der artenreichsten Wälder in der Welt. Durch den Waldschutz wird ein einzigartiger Lebensraum in seinem Bestand gesichert.



Waldschutz in Brasilien

Der Vorgang der Bindung und Speicherung von Kohlendioxid durch Pflanzen wird als Biosequestration bezeichnet. Dem liegt die Photosynthese als einer der wichtigsten biochemischen Prozesse überhaupt zugrunde. Wälder binden besonders in der Wachstumsphase große Mengen Kohlendioxid in ihrer Biomasse. Trotz der scheinbar fruchtbaren Verhältnisse können die Wälder nur aufgrund eines geschlossenen Nährstoffkreislaufs existieren. Wird die Biomasse entfernt oder vor Ort verbrannt, sind keine Nährstoffe für neues Wachstum vorhanden, da tropische Böden in der Regel ausgesprochen unfruchtbar sind.

Gerodete Flächen können sich daher nur über Jahrzehnte oder sogar Jahrhunderte erholen, oft kann der ursprüngliche Zustand gar nicht mehr erreicht werden. Maßnahmen, die die Abholzung natürlicher Wälder verhindern, sind deshalb ein Beitrag zum Klimaschutz. Sie tragen dazu bei, die Speicher- und Filterfunktion der Wälder zu erhalten und verhindern die Freisetzung von gebundenem CO₂ in die Atmosphäre.



First Climate Markets AG
Industriestr. 10
61118 Bad Vilbel - Frankfurt/Main
Deutschland

Tel: +49 6101 556 58 20
E-Mail: cn@firstclimate.com

For more information on other projects in our portfolio please visit our website:

www.firstclimate.com

Projektstandard



Der Verified Carbon Standard (VCS) ist ein globaler Standard zur Validierung und Verifizierung von freiwilligen Emissionsminderungen. Emissionsminderungen aus Projekten, die gemäß VCS validiert und verifiziert werden, müssen real, messbar, permanent, zusätzlich, von unabhängigen Dritten geprüft, einzigartig, transparent und konservativ berechnet sein.

Disclaimer: The images shown in this project fact sheet are generic, stock photos and are not original depictions of said project description.